

Komplettrenovierung:

Alles aus einer Hand

- Umräumarbeiten
- Maler- & Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge & Verlegung
- Gardinen & Sonnenschutz



SCAN ME



- Neuwiesenfeld 9
- 64625 Bensheim
- Tel. 06251 / 78 00 00
- info@rettig-bensheim.de

www.handwerker-bensheim.de

NABU startet Meldesystem bei Vogelschlag

Der NABU Kreisverband Bergstraße hat ein neues Online-Angebot gestartet, mit dem Kollisionen von Vögeln mit Glasflächen erstmals systematisch in der Region erfasst werden können. Über den sogenannten Vogelschlagmelder können die Bürger Beobachtungen direkt online melden.

Das Angebot ist ab sofort über die Website des NABU Bergstraße erreichbar und wurde dort als eigener Bereich eingebunden. Alternativ kann der Vogelschlagmelder auch direkt aufgerufen werden.

Technisch basiert das System auf einer Entwicklung des NABU Jena und des NABU Leipzig, die den Melder auch anderen NABU-Gruppen zur Verfügung stellen. Der NABU Bergstraße nutzt die Plattform im Rahmen einer unkomplizierten Kooperation und hat sie für die Region angepasst.

Hintergrund ist ein weit verbreitetes, aber oft unterschätztes Problem: Jährlich sterben in Deutschland Millionen Vögel durch Zusammenstöße mit Glasscheiben und Glasfassaden. Spiegelungen von Bäumen, Himmel oder Landschaft führen dazu, dass Vögel Hindernisse nicht erkennen.

„Viele dieser Vorfälle bleiben unbemerkt. Uns fehlen oft be-

lastbare Daten, um gezielt handeln zu können“, sagt Michael Kärchner, Kreisvorsitzender des NABU Bergstraße. „Mit dem Vogelschlagmelder schaffen wir genau diese Grundlage – auch bei uns vor Ort.“

Die eingehenden Meldungen werden gesammelt und ausgewertet, um Häufungen zu erkennen und konkrete Gefahrenstellen zu identifizieren. Ziel ist es, auf dieser Basis mit Eigentümern, Kommunen und Einrichtungen ins Gespräch zu kommen und Lösungen anzustoßen – etwa durch Markierungen auf Glasflächen oder bauliche Anpassungen.

Der NABU weist darauf hin, dass nicht bei jedem einzelnen Fund vor Ort eingegriffen werden kann. „Der Melder ist kein Einsatzsystem, sondern ein Instrument, um Muster zu erkennen und langfristige Verbesserungen zu erreichen“, so Kärchner.

Neben der Meldung bietet das Angebot auch Hinweise zum richtigen Umgang mit verletzten Tieren sowie eine Übersicht über Auffangstationen im Kreis Bergstraße.

Der Vogelschlagmelder ist erreichbar über: www.nabu-bergstrasse.de (Bereich „Tiere in Not“) oder direkt unter: bergstrasse.vogelschlagmelder.de

Mit viel Neugier, Farbe und handwerklichem Geschick wurde es am Sonntag im Naturschutzzentrum Bergstraße lebendig: Bei der Vogelwerkstatt des NABU Kreisverbands Bergstraße bauten Kinder gemeinsam mit ihren Begleitpersonen eigene Nistkästen für heimische Brutvögel.

Das praxisorientierte Umweltbildungsangebot war bereits im Vorfeld vollständig ausgebucht. In der Werkstatt konnten die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus vorbereiteten Bausätzen stabile Nistkästen zusammenbauen und anschließend kreativ gestalten. Mit wetterfesten Farben entstanden so kleine Kunstwerke – von bunten Blumen und Blättern bis zu Regenbogenmotiven. Am Ende nahm jedes Kind seinen selbst gebauten und individuell bemalten Nistkasten mit nach Hause, um ihn im eigenen Garten, am Haus oder auf dem Balkon aufzuhängen.

Neben dem handwerklichen Teil gab es auch einen kurzen fachlichen Einstieg. Gaby Weiß von der ehrenamtlichen Wildvogelhilfe erklärte den Kindern und ihren Begleitpersonen, in welchen Situationen Menschen auf hilfsbedürftige Wildvögel treffen können – etwa nach Glasschlag oder nach Angriffen durch Katzen. Sie gab praktische Hinweise, wie in solchen Fällen richtig gehandelt werden kann. Wichtig sei vor allem, verletzte Tiere zunächst zu sichern, ihnen Ruhe zu geben und keine Nahrung oder Wasser zu verabreichen. Stattdessen sollte möglichst schnell eine fachkundige Auffangstation kontaktiert werden.

Während des Workshops stellten die Kinder viele Fragen rund um Vögel, ihre Lebensräume und das richtige Verhalten im Umgang

NABU Vogelwerkstatt im Naturschutzzentrum Bergstraße

Kleine Naturentdecker bauen Nistkästen

mit Wildtieren. Auch mit den Eltern ergaben sich zahlreiche Gespräche über Natur- und Artenschutz. Viele zeigten sich dankbar darüber, dass der NABU solche Angebote für Kinder ermöglicht.

Die Vogelwerkstatt machte zugleich deutlich, wie wichtig künstliche Nisthilfen inzwischen für viele Vogelarten geworden sind. Durch moderne Bauweisen, versiegelte Flächen und den Rückgang alter Bäume werden natürliche Brutplätze immer seltener. Nistkästen können daher eine wichtige Unterstützung für Meisen, Sperlinge, Kleiber oder andere Höhlenbrüter sein.

Der NABU Kreisverband Berg-

straße möchte mit solchen Angeboten nicht nur konkrete Hilfe für Vögel leisten, sondern auch Begeisterung für Natur und Artenschutz bei jungen Menschen wecken. Gerade praktische Aktionen, bei denen Kinder selbst aktiv werden können, vermitteln Wissen besonders anschaulich.

„Es ist schön zu sehen, mit wie viel Neugier und Begeisterung Kinder an solche Themen herangehen“, sagt Michael K. Kärchner vom NABU Bergstraße. „Wenn Kinder selbst einen Nistkasten bauen und am Ende stolz mit nach Hause nehmen, entsteht eine ganz andere Verbindung zur Natur.“

Ein besonderer Dank gilt Gaby Weiß von der Ehrenamtlichen Wildvogelhilfe e.V. für ihre fachliche Einführung sowie Alina vom Naturschutzzentrum Bergstraße, die die Veranstaltung unterstützte. Ebenso bedankt sich der NABU bei der Sparkasse Bensheim, die den Workshop gefördert hat, sowie beim Naturschutzzentrum Bergstraße für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Die verwendeten Nistkasten-Bausätze stammen von der Wohngemeinschaft Bergstraße, wo sie im Rahmen einer sozialen Beschäftigung hergestellt werden. Der NABU Bergstraße hat die Kästen dort erworben und ver-

bindet damit Naturschutz mit der Unterstützung eines regionalen sozialen Angebots.

Die große Nachfrage zeigt, dass solche Umweltbildungsangebote auf großes Interesse stoßen. Für viele Kinder war es ein besonderes Erlebnis, ihren eigenen Nistkasten zu bauen – und ihn anschließend stolz mit nach Hause zu nehmen.

Weitere Veranstaltungen des NABU Kreisverbands Bergstraße sind im Veranstaltungskalender unter www.nabu-bergstrasse.de zu finden. Dort sind über das Jahr hinweg zahlreiche Angebote rund um Natur, Artenschutz und Umweltbildung aufgeführt.



Trauer um Ehrenstadtverordnetenvorsteher Franz Treffert

Abschied von einer prägenden Persönlichkeit des öffentlichen Lebens

Die Stadt Bensheim trauert um ihren Ehrenstadtverordnetenvorsteher Franz Treffert, der im Alter von 85 Jahren verstorben ist. Mit ihm verliert die Stadt eine prägende Persönlichkeit des kommunalpolitischen Lebens, einen Menschen mit großem Pflichtbewusstsein, ausgleichendem Wesen und tiefer Verbundenheit zu seiner Heimatstadt.

Franz Treffert wurde in Bensheim geboren und wuchs in der Wormser Straße auf, wo sein Vater ein Kolonialwarengeschäft führte. Nach der Schulzeit lernte er zunächst den Beruf des Elektrikers. Doch sein Wissensdurst führte ihn weiter: Mit 19 Jahren besuchte er das Abendgymnasium in Darmstadt und schlug schließlich den Weg in den Schuldienst ein. Als Fachlehrer für Elektrotechnik und Deutsch unterrichtete er zunächst an der städtischen Berufsschule in Offenbach, später auch in Bensheim und schließlich bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2005 an der Berufsschule in Lampertheim. Vielen jungen Menschen vermittelte er nicht nur Fachwissen, sondern auch Werte wie Verlässlichkeit und Verantwortungsbewusstsein.

Sein politisches Engagement begann früh. Bereits 1972 trat er in die CDU ein. 1989 wurde er in die Bensheimer Stadtverordnetenversammlung gewählt. Vier Jahre später, 1993, übernahm er

das Amt des Stadtverordnetenvorstehers – ein Amt, das er bis 2011 mit großer Hingabe ausübte. Achtzehn Jahre lang stand er damit an der Spitze des Stadtparlaments, länger als jeder seiner Vorgänger. Dreimal wurde er ohne Gegenkandidaten einstimmig wiedergewählt – ein eindrucksvoller Beleg für das Vertrauen und die Wertschätzung, die er über Parteigrenzen hinweg genoss.

Treffert hatte außerdem von 1997 bis 2011 einen Sitz im Ortsbeirat West und war drei Jahre lang Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses. Er wirkte in verschiedenen Kommissionen mit und engagierte sich unter anderem als Vertreter in der Versammlungsversammlung des damaligen Abwasserverbands Mittlere Bergstraße.

Franz Treffert verstand sein Amt vor allem als Dienst an der Stadt und ihren Bürgerinnen und Bürgern. Mehr als tausend Termine nahm er in diesen Jahren wahr, repräsentierte Bensheim bei vielen Veranstaltungen und pflegte die Kontakte zu den Partnerstädten Beaune, Riva, Amersham, Hostinné, Mohács und Klodzko. Zu den besonderen Erinnerungen seines Wirkens gehörte eine Begegnung mit dem damaligen sowjetischen Staatspräsidenten Michail Gorbatschow und dessen Ehefrau Raissa im Jahr 1994.

„Wer mit ihm zusammenarbeitete, schätzte seine ruhige, ver-



Foto: Diätmar Funck

bindliche Art. Gleichzeitig vertrat er stets seine eigene Überzeugung. Damit wurde er zu einem verlässlichen Garanten für einen respektvollen und fairen Umgang im politischen Miteinander“, verdeutlichen Bürgermeisterin Christine Klein und Erster Stadtrat Frank Daum.

Als er 2011 mit Vollendung seines 70. Lebensjahres auf eigenen Wunsch nicht mehr kandidierte, würdigte die Stadtverordnetenversammlung seine Verdienste mit der Ernennung zum Ehrenstadtverordnetenvorsteher. Für seinen großen Einsatz für das Gemeinwesen wurde ihm 2015 zudem das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen.

Neben Politik und Beruf spielte sein Glaube eine wichtige Rolle in seinem Leben. Als überzeugter Katholik engagierte sich Franz Treffert schon früh in der kirchlichen Jugendarbeit, als Mess-

diener, Leiter einer Pfarrjugendgruppe, später als Kommunionhelfer sowie in verschiedenen kirchlichen Gremien. Auch in der Kolpingfamilie und im Dekanatsrat übernahm er Verantwortung.

„Mit Franz Treffert verliert Bensheim einen Menschen, der unsere Stadt über viele Jahre mit ruhiger Hand, Besonnenheit und großer Hingabe geprägt hat. Sein Wirken bleibt unvergessen“, betonten Christine Klein und Frank Daum.

TOTALLOKAL

Anzeigen und Redaktion

Tel.: 06254 / 942 733

info@bensheimer-blaettsche.de

Verwaltungsstelle Auerbach geschlossen

Die Verwaltungsstelle Auerbach bleibt von Montag, 30. März, bis Freitag, 17. April, geschlossen. Die Bürgerinnen und Bürger können die Dienstleistungen in dieser Zeit im Bürgerbüro Bensheim (Alte Faktorei) zu den üblichen Öffnungszeiten wahrnehmen.

Informationen zu den Öffnungszeiten, der offenen Sprechstunde und der Online-Terminvergabe des Bürgerbüros unter www.bensheim.de/buergerbuero.

INNOVATION trifft SCHUTZ

Erleben Sie die nächste Generation in Fahrzeugpflege. Unsere Lackschutzfolien vereinen modernste Materialien mit präziser Handwerkskunst, um Ihr Fahrzeug vor äußeren Einflüssen zu schützen, ohne den Look zu beeinträchtigen

VIRUS BESCHRIFTUNGEN
Bensheim Weidenring 32 • Tel.: 0151 105 17844
www.virus-beschriftungen.de

VIRUS

Studienfahrt der 12. Klasse Fachoberschule Gestaltung der Heinrich Metzendorf Schule nach Lissabon

Kreative Inspiration zwischen Atlantik und Altstadt

Eine Woche im Februar verbrachte die 12. Klasse der Fachoberschule mit der Fachrichtung Gestaltung auf Studienfahrt in der portugiesischen Hauptstadt Lissabon – und kehrte mit Skizzenbüchern voller Eindrücke, neuen Perspektiven und jeder Menge Inspiration zurück.

Gleich zu Beginn standen einige der bekanntesten Sehenswürdigkeiten auf dem Programm: das imposante Mosteiro dos Jerónimos, Meisterwerk der Manuelinik und UNESCO-Weltkulturerbe, beeindruckte mit seinen detailreichen Steinornamenten. Nur wenige Schritte entfernt setzten sich die Schülerinnen und Schüler mit der Geschichte der Entdeckungsreisen auseinander – am monumentalen Padrão dos Descobrimentos, der berühmten Seefahrerstatue direkt am Ufer des Tejo.

Ein weiteres architektonisches Highlight war die markante rote Hängebrücke Ponte 25 de Abril, die mit ihrer Stahlkonstruktion eindrucksvoll zeigt, wie Technik und Ästhetik verschmelzen können. Auch der repräsentative Palácio de São Bento – Sitz des portugiesischen Parlaments – stand auf dem Programm und bot Anlass, über politische Geschichte und Gegenwart Portugals zu sprechen.

Unterwegs in einer Stadt mit Geschichte

Bei einer geführten Stadttour erkundete die Klasse zu Fuß die Altstadtviertel mit ihren en-

gen, verwinkelten Gassen und zahlreichen Treppen. Ein lokaler Stadtführer erklärte anschaulich die wechselvolle Geschichte der Stadt – von der maurischen Zeit über das jüdische Viertel bis hin zur katholisch geprägten Epoche und zur modernen Metropole von heute.

Besonders eindrucksvoll waren die Aussichtspunkte, von denen aus sich weite Blicke über die Dächer der Stadt und den Tejo boten. Hier entstanden zahlreiche Fotografien und Skizzen, die sicher in zukünftige Gestaltungsprojekte einfließen werden.

Natürlich durfte auch eine Fahrt mit der historischen Straßenbahn nicht fehlen – insbesondere mit der berühmten Eléctrico 28, die sich ratternd durch die engen Straßen schlängelt und einige der schönsten Stadtteile miteinander verbindet.

Kreativität in der LX Factory

Ein besonderes Highlight für die angehenden Gestalterinnen und Gestalter war der Besuch der LX Factory. Das kreative Zentrum befindet sich in einem ehemaligen Industriekomplex und vereint heute ausgefallene Designläden, Buchhandlungen, Ateliers, Modegeschäfte und unterschiedlichste Restaurants.

Zwischen Street Art, innovativen Ladenkonzepten und originellen Produktideen sammelten die Schülerinnen und Schüler zahlreiche Impulse für eigene Projekte. Die Mischung aus Industriearchitektur und moderner

Kreativszene zeigte eindrucksvoll, wie alte Räume neu gedacht und genutzt werden können.

Kulinarische Entdeckungen und portugiesische Musik

Auch kulinarisch hatte die Woche viel zu bieten. In traditionellen Fischrestaurants probierte die Gruppe landestypische Spezialitäten, und natürlich durfte das berühmte Pastel de Nata nicht fehlen (ein süßes Blätterteiggebäck mit Vanillecreme).

Ein gemeinsamer Abend in einem Fado-Restaurant brachte den Schülerinnen und Schülern die melancholische portugiesische Musiktradition näher. Die eindringlichen Stimmen und Gitarrenklänge sorgten für eine besondere Atmosphäre und vermittelten ein tiefes Gefühl für die kulturelle Identität des Landes.

Mehr als eine Reise

Die Studienfahrt nach Lissabon war weit mehr als ein touristisches Programm. Sie verband Geschichte, Politik, Kunst, Architektur, Musik und Kulinarik mit dem gestalterischen Blick der Fachrichtung.

Solche Fahrten zeigen eindrucksvoll, wie Lernen außerhalb des Klassenzimmers funktioniert: praxisnah, interkulturell und inspirierend. Für die 12. Klasse war es eine Woche voller neuer Eindrücke – und für unsere Schule ein weiteres Beispiel dafür, wie lebendig und vielfältig Bildung an der Fachoberschule Gestaltung sein kann.





BESTE BANK vor Ort!

Mit unserer Beratungsqualität und unserem digitalen Angebot konnten wir uns wieder gegen die örtlichen Mitbewerber durchsetzen.

Das Gesamtergebnis finden Sie hier:

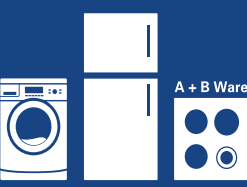


sparkasse-bensheim.de/auszeichnungen

Jetzt Termin vereinbaren bei der besten Bank vor Ort!



Seit 1992 ... weil wir noch reparieren!



Hausgeräte Pflästerer

A + B Ware

Als Ihr Fachhändler vor Ort bieten wir Ihnen:

- ✓ Lieferservice und Anschluss
- ✓ Preiswerte Reparaturen
- ✓ Entsorgung des Altgerätes
- ✓ Persönliche Beratung

Große Auswahl an preiswerter B-Ware!

hausgeraete-pflaesterer.de

Daimlerstraße 9 69469 Weinheim Tel.: 06201 - 962520
Rheinstraße 36 64625 Bensheim Tel.: 06251 - 7057721



Ehrungen für herausragendes Engagement im Brandschutz

Ein Leben für die Feuerwehr und somit die Sicherheit der Bensheimerinnen und Bensheimer: Im Rahmen einer Feierstunde im Rathaus wurden drei engagierte Mitglieder der Feuerwehr für ihr langjähriges und besonderes Engagement ausgezeichnet. Bürgermeisterin Christine Klein und Stadtbrandinspektor Jens-Peter Karn hoben dabei die Verdienste von Jürgen Werner, Michael Henkes und Chris Pahlke hervor.

Das Bronzene Brandschutzverdienstabzeichen erhielten Michael Henkes und Jürgen Werner. Die Ehrung würdigt Feuerwehrangehörige, die sich über viele Jahre hinweg in besonderer Weise um den Brandschutz und das Feuerwehrewesen verdient gemacht haben.

Michael Henkes trat am 20. Juli 1997 in die Einsatzabteilung der Feuerwehr Hochstädten ein. Seitdem engagiert er sich mit großem Verantwortungsbewusstsein für seine Wehr. Nach seiner Ausbildung zum Gruppenführer im Jahr 2006 übernahm er 2015 das Amt des stellvertretenden Wehrrührers. Fünf Jahre später wurde er zum Wehrrührer gewählt – eine Aufgabe, die er bis Februar 2025 mit großer Zuverlässigkeit und Sachkenntnis ausübte.

Besonders hervorzuheben ist, dass Henkes dieses Amt in einer schwierigen Phase übernahm, als sich zunächst kein anderer Kandidat für die Position zur Verfügung stellte. Während seiner Amtszeit wurden unter anderem zwei neue Einsatzfahrzeuge beschafft und damit die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr weiter gestärkt. Nach mehr als 25 Jahren engagierter



Bei einer Feierstunde im Rathaus wurden (vordere Reihe, von links) die Feuerwehrmänner Chris Pahlke, Jürgen Werner und Michael Henkes für ihr herausragendes Engagement im Brandschutz ausgezeichnet. Bild: Feuerwehren der Stadt Bensheim

Arbeit legte er sein Amt aus Altersgründen nieder.

Auch Jürgen Werner blickt auf eine lange und prägende Laufbahn in der Feuerwehr zurück. Diese begann 1987 in der Jugendfeuerwehr Schwanheim, bevor er 1993 in die Einsatzabteilung übernommen wurde. Dort übernahm er im Laufe der Jahre verschiedene Funktionen, unter anderem als Gerätewart. Seit dem Jahr 2011 steht Werner als Wehrrührer an der Spitze der Feuerwehr Schwanheim. In dieser Zeit wurden unter anderem zwei neue Einsatzfahrzeuge beschafft und der Feuerwehrstandort umfassend modernisiert. Seit mehr als drei Jahrzehnten setzt er sich mit großem Engagement für den Brandschutz und die Weiterentwicklung der Feuerwehr in seiner Heimatstadt ein.

Eine besondere Auszeichnung erhielt zudem Chris Pahlke: Ihm wurde die Florianmedaille der Hessischen Jugendfeuerwehr in Gold verliehen. Diese Ehrung ist die höchste Auszeichnung der hessischen Jugendfeuerwehr und wird für herausragende und langjährige Verdienste in der Jugendarbeit vergeben. Sie würdigt Personen, die sich über viele Jahre hinweg mit großem Einsatz für die Ausbildung, Betreuung und Förderung junger Menschen in den Jugendfeuerwehren engagieren. Die Ehrung steht damit stellvertretend für ein außergewöhnliches Engagement in der Nachwuchsarbeit und für den wichtigen Beitrag zur Zukunft der Feuerwehren.

Bürgermeisterin Klein betonte in ihrer Ansprache die Bedeutung des ehrenamtlichen Engage-

ments: „Menschen wie Michael Henkes, Jürgen Werner und Chris Pahlke stehen beispielhaft für den außergewöhnlichen Einsatz, den viele Feuerwehrangehörige Tag für Tag für unsere Gemeinschaft leisten. Sie investieren unzählige Stunden ihrer Freizeit, übernehmen Verantwortung und tragen maßgeblich dazu bei, dass sich die Menschen in Bensheim und den Stadtteilen sicher fühlen können.“

Auch Stadtbrandinspektor Karn würdigte die Leistungen der Geehrten: „Die Feuerwehr lebt vom Engagement ihrer Mitglieder. Die heute ausgezeichneten Kameraden haben über viele Jahre hinweg Verantwortung übernommen, Strukturen weiterentwickelt und den Nachwuchs gefördert. Ihr Einsatz hat den Brandschutz in Bensheim nachhaltig geprägt.“



Wärme zum Wohlfühlen!



Ob heizen oder kühlen,

- immer optimal klimatisiert

Unsere Klimaanlage halten Sie fit und leistungsfähig - im Büro oder zu Hause, individuell für jeden Raum und jedes Empfinden einstellbar.



Bormuth-Stumpf Elektrotechnik GmbH

Borsigstraße 2
64646 Heppenheim
Tel.: 0 62 52 / 99 49-0
Fax: 0 62 52 / 99 49-49

Polythal Fensterbänke GmbH

64625 Bensheim, Lahnstraße 23-25
Telefon +49 6251 / 10 64 - 0
E-Mail polythal@helopal.com
www.polythal.de



Die Fensterbank



Für Ihren schönsten Fensterplatz.

Fensterbänke und Mauerabdeckungen für innen und außen

...und wohin möchten Sie Ihre neuen Wände haben?



Wir machen Ihnen gerne ein Angebot!

MASSING TROCKENBAU

- Trockenbau • Dachausbau
- Deckenmontage • Bodenverlegung • Türenmontage

Max-Teichmann-Str. 6 64673 Zwingenberg
Tel. 06251 - 86 15 266 Handy 0178 - 790 5730
Fax 06251 - 703 795 mmmassing@web.de



THEATER KONZERTE

**Donnerstag, 02.04.
20.00 Uhr**
Dana Fuchs. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

**Donnerstag, 02.04.
20.00 Uhr**
My Darling Clementine mit dem britischen Country-Duo Michael Weston King und Lou Dalglish. PiPaPo-Kellertheater, Wambolterhof 1 präsentiert vom PiPaPo-Kellertheater in Kooperation mit Thomas Waldherr.

**Samstag, 04.04.
16.00 Uhr**
Osterkonzert. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Christen an der Bergstraße c/o Christuskirche Auerbach

**Donnerstag, 09.04.
20.00 Uhr**
Bernard Allison – Luther’s Blues Tour. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

**Donnerstag, 09.04.
20.00 Uhr**
Yesterday – a Tribute to the Beatles performed by The London West End Beatles. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5.

**Freitag, 10.04.
16.00 Uhr**
The Magical Music of Harry Potter – Live in Concert. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Star Entertainment Produktion-, Vermittlungs- und Veranstaltungs GmbH

**Freitag, 10.04.
20.00 Uhr**
The Music of Hans Zimmer & Others – A Celebration of Film Music. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Star Entertainment Produktion-, Vermittlungs- und Veranstaltungs GmbH

**Freitag, 10.04.
20.00 Uhr**
Ray Wilson – Genesis Classics. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

**Samstag, 11.04.
20.00 Uhr**
Konzert mit dem Goldmund Quartett. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Kunstfreunde Bensheim. 19 Uhr: Einführung im Gertrud-Eysoldt-Foyer

**Mittwoch, 15.04.
20.00 Uhr**
Vonda Shepard – European Spring Tour 2026. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

**Donnerstag, 16.04.
20.00 Uhr**

“Sage ma mol so...” Die Spitzklicker. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Die Spitzklicker. Infos: www.spitzklicker.com

**Freitag, 17.04.
20.00 Uhr**
Sacarium – Metallica Tribute. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

**Samstag, 18.04.
20.00 Uhr**
ABBA Tribute Night mit BABA Explosion. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

**Sonntag, 19.04.
17.00 Uhr**
Konzert der Stadtkapelle Bensheim Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Infos: www.stadtkapelle-bensheim.de

**Sonntag, 19.04.
19.00 Uhr**
Kabbaratz: Das schönste deutsche Wort – fast eine Liebeserklärung. PiPaPo-Kellertheater, Wambolterhof 1. Tickets: Tourist-Info Bensheim, Tel. 06251/8696101 und unter vorverkauf.pipapokellertheater.de

**Dienstag, 21.04.
20.00 Uhr**
Masterplan Metalmorphosis Tour 2026 + special guest. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

**Mittwoch, 22.04.
20.00 Uhr**
Alfons – Jetzt noch Deutscher. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Kulturförderverein SappaLostra

**Freitag, 24.04.
16.30 Uhr**
Yakari – Freunde fürs Leben – Das Musical. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Whynot Events UG

**Freitag, 24.04.
20.00 Uhr**
Thorbjørn Risager & The Black Tornado. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

**Samstag, 25.04.
15.00 Uhr**
Petterson und Findus. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: KiWi Kindertheater GbR. Infos: www.kiwi-kindertheater.de

**Samstag, 25.04.
22.00 Uhr**
Boiler REX – die Technoparty mit DJ Romeo, DJ Weisgold & DJ Marius Sandro. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

**Mittwoch, 29.04.
20.00 Uhr**
Hardline - European Tour 2026 Special Guest: Sevi. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

**Donnerstag, 30.04.
20.00 Uhr**

Soulfinger mit special guests. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

AUSSTELLUNGEN

10.04. bis 17.05.
Tipping Points im Museum Bensheim, Eingang Marktplatz 13. Vernissage: Freitag, 10.04., 19.00 Uhr. Öffnungszeiten: Do. und Fr. jew. 15-18 Uhr, Sa. und So. jew. 12-18 Uhr. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Museum. Infos: www.stadtkultur-bensheim.de

bis 19.04.
Behindertenhilfe Bergstrasse gGmbH – “Nennen wir’s Hirsch oder Pferd” im Gertrud-Eysoldt-Foyer des Parktheaters. Öffnungszeiten: zu den Veranstaltungen im Parktheater, sowie donnerstags, von 13 bis 16 Uhr (außer in den Ferien). Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Team Galerien. Infos: www.stadtkultur-bensheim.de

26.04. bis 25.07.
Caroline Petry – Awake – The Energy of Being im Gertrud-Eysoldt-Foyer des Parktheaters. Vernissage: Sonntag, 26.04. um 11.00 Uhr. Öffnungszeiten: zu den Veranstaltungen im Parktheater, sowie donnerstags, von 13 bis 16 Uhr (außer in den Ferien). Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Team Galerien. Infos: www.stadtkultur-bensheim.de

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

**Donnerstag, 02.04.
15.30 Uhr**
Lesen auf der Insel – für Kinder ab 5 Jahren. Stadtbibliothek Bensheim, Platanenallee 5. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Stadtbibliothek. Infos: Tel. 06251/14444 oder bibliothek@bensheim.de

**Donnerstag, 02.04.
18.00 Uhr**
Gesprächsgruppe für Frauen mit Depressionen Gegenseitige Unterstützung, Aufzeigen von Hilfsmöglichkeiten und Informationsaustausch. Frauenbüro Bensheim in Kooperation mit der Ev. Klinikseelsorge, Vitos Klinik Heppenheim, Tel. 06252/16405. Mail: jutta.gemeinhardt@ekhn.de jeden 1. Donnerstag im Monat

**Freitag, 03.04.
ab 10.30 Uhr**
Karfreitagsprozession. Veranstalter: “Bensheimer italienische Familien und deutsche Freunde“-Verein. Musik: kath. Kirchenmusikverein Fehlheim. 1. Station: Festnahme Jesu, am Beauner Platz 2. Station: Jesus vor dem Hohen Rat, Am Rinnentor. 3. Station: Jesus wird Pontius Pilatus vorgeführt und zum Tode verurteilt, am Hospitalbrunnen 4. Station: Kreuzigung Jesu, am Marktplatz

**Samstag, 04.04.
11.00 Uhr**
Historische Kinderstadtführung. Treffpunkt: am Lammertsbrunnen. Veranstalter: Tourist Information Bensheim. Nähere Infos und Anmeldung: Tourist-Information, . Tel. 06251/8696101

**Mittwoch, 08.04.
14.30 – 16 Uhr**
Digital im Alter – Offene Sprechstunde. Caritas Zentrum Franziskushaus/Mehrgenerationenhaus, Klostergasse 5a. Einfache Hilfe und Erklärungen für ältere Menschen zu den Themen Laptop, Smartphone und Internet. Bei Bedarf auch mobil im häuslichen Umfeld möglich. Fragen unter: senioren@bensheim.de oder Tel. 06251/8699160

**Donnerstag, 09.04.
10.00 Uhr**
Zwergenschmökern–für Kinder ab 18 Monaten. Stadtbibliothek Bensheim, Platanenallee 5. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Stadtbibliothek. Infos: Tel. 06251/14444 oder bibliothek@bensheim.de

**Donnerstag, 09.04.
16.30 Uhr**
Krebsberatung und Orientierung für alle Betroffenen und Angehörige mit Rilana Borchmann von Krebs & Hoffnung. Veranstalter: Frauenbüro der Stadt Bensheim. Nähere Infos und Anmeldung: 06251/856003 oder frauenbuero@bensheim.de. Weiterer Termin: 23.04.

**Donerstag, 09.04.
18.00 Uhr**
Angehörigentreffen. Arbeiterwohlfahrt, Eifelstraße 21-25. Veranstalter: Netzwerk Demenz und Stadt Bensheim mit Voranmeldung: senioren@bensheim.de oder Tel. 06251/86991-62

**Montag, 13.04.
15-17 Uhr**
BibCube GameTreff. Zocken mit Nintendo Switch, PS 5, Steamdeck und anderen Angeboten rund um das Thema Gaming im Jugendzentrum Bensheim, Rodensteinstraße 19. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Stadtbibliothek in Kooperation mit der Jugendförderung der Stadt Bensheim, weitere Termine: jeweils montags

**Donnerstag, 16.04.
15.30 Uhr**
Bilderbuchkino – für Kinder ab 4 Jahren Stadtbibliothek Bensheim, Platanenallee 5. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Stadtbibliothek. Infos: Tel. 06251/14444 oder bibliothek@bensheim.de

**Samstag, 18.04.
11.00 Uhr**
Historische Stadtführung. Treffpunkt: am Lammertsbrunnen. Veranstalter: Tourist Information Bensheim. Nähere Infos und Anmeldung: Tourist-Information, Tel. 06251/8696101

**Mittwoch, 22.04.
ab 10 Uhr**
Einladung zum Frauentreff. Interessierte Frauen sind herzlich

eingeladen! Kinder sind herzlich willkommen! Klostercafé Franziskushaus, Klostergasse 5. Veranstalter: Frauenbüro der Stadt Bensheim. Infos: 06251/856003 oder frauenbuero@bensheim.de

**22.04. bis 25.04.
jew. 9-19 Uhr**
Französischer Gourmetmarkt oberer Marktplatz Bensheim. Veranstalter: Stadtmarketing Bensheim

**Donnerstag, 23.04.
15.30 Uhr**
Lesestart-Zeit – für Kinder ab 3 Jahren Stadtbibliothek Bensheim, Platanenallee 5. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Stadtbibliothek. Infos: Tel. 06251/14444 oder bibliothek@bensheim.de

**Samstag, 25.04.
10-14 Uhr**
Bensheimer Marktfrühstück. Veranstalter: Stadtmarketing Bensheim e.V. jeden Samstag im Monat

**Samstag, 25.04.
11-14 Uhr**
FASHION SHOW obere Fußgängerzone Bensheim. Veranstalter: Stadtmarketing Bensheim e.V. Modenschau jeweils um 11, 12 und 13 Uhr

**Samstag, 25.04.
11.00 Uhr**
Weinbergsrundgang ohne Probe. Treffpunkt: am Lammertsbrunnen. Veranstalter: Tourist Information Bensheim. Nähere Infos und Anmeldung: Tourist-Information, Tel. 06251/8696101

**Samstag, 25.04.
15.00 Uhr**
Bergsträßer Weintreff. Eröffnungsveranstaltung zum Bergsträßer Weinfrühling 2026. KUKO Bensheim (ehem. Bürgerhaus), Beauner Platz. Veranstalter: Verkehrsverein Bensheim e.V. in Zusammenarbeit mit den Bensheimer Winzern. Infos und Karten:

www.bergstraesser-weintreff.de und touristinfo@bensheim.de

25.04. bis 31.05.
Bergsträßer Weinfrühling. Erlebenswertes rund um den Bergsträßer Wein. Veranstalter: Verkehrsverein Bensheim e.V. Infos: www.verkehrsverein-bensheim.de

**Sonntag, 26.04.
10-15 Uhr**
Alltag-Fitness-Test. Testen Sie Ihre zukünftige Selbstständigkeit mit einfachen, wissenschaftlichen Übungen. Halle A im GGEW Sportzentrum, Saarstr. 56. Ausrichter: TSV Rot-Weiß 1881 Auerbach e.V. Keine Anmeldung erforderlich. Infos: Sportkreis Bergstraße e.V., Tel. 06251/9849844, sportkreis@kreis-bergstrasse.de

**Dienstag, 28.04.
8-18.30 Uhr**
Georgimarkt in der Bensheimer Fußgängerzone

30.04. bis 03.05.
Streetfood-Festival auf dem Beauner Platz. Veranstalter: Stadtmarketing Bensheim e.V.

SITZUNGEN

**Mittwoch, 29.04.
18.00 Uhr**
Konstituierende Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bensheim. Infos: www.bensheim.de

Auskunft über Veranstaltungen: Stadtkultur Bensheim. Telefon 06251/1778-16 und direkt bei dem jeweiligen Veranstalter. E-Mail: Veranstaltungskalender@bensheim.de

Stand: 12.03.2026
Änderungen vorbehalten

Anmeldungen für den Aktionszeitraum vom 1. bis 21. Mai ab sofort möglich

Bensheim tritt wieder beim Stadtradeln an

Vom 1. bis 21. Mai heißt es in Bensheim wieder: *rauf aufs Rad und Kilometer sammeln! Auch in diesem Jahr ist die Stadt bei der Aktion Stadtradeln des Klimabündnisses mit dabei – und freut sich über viele Teilnehmende.*

Ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule oder beim Einkaufen: 21 Tage lang geht es darum, möglichst viele Strecken klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen – für mehr Bewegung, Spaß und aktiven Klimaschutz.

„Jeder Kilometer zählt! Gemeinsam wollen wir an die starke Leistung aus dem letzten Jahr anknüpfen“, betont Umweltdezernent Frank Daum und ruft zur Teilnahme auf. Die Kampagne sei eine tolle Gelegenheit, noch mehr Menschen in Bensheim für nach-

haltige Mobilität zu begeistern.

Im vergangenen Jahr haben 879 Radfahrerinnen und Radfahrer in 34 Teams mitgemacht und zusammen rund 164.000 Kilometer zurückgelegt. Das entspricht einer Einsparung von etwa 27 Tonnen CO₂ – ein starkes Zeichen für den Klimaschutz vor Ort. Auch diesmal lohnt sich das Mitmachen doppelt: Die GGEW AG unterstützt das Stadtradeln erneut als Sponsor und stellt attraktive Preise für die erfolgreichsten Teams bereit. Mitmachen ist ganz einfach: Schulklassen, Vereine, Unternehmen, Familien oder Einzelpersonen können sich ab sofort kostenlos registrieren, ein eigenes Team gründen oder einem bestehenden beitreten. Infos und Anmeldung: www.

stadtradeln.de/bensheim
Ein zusätzlicher Tipp für alle Radbegeisterten: Am 3. Mai gibt es im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags in der Innenstadt einen Fahrrad-Check. Am Stand am Hospitalbrunnen bieten das Team Klimaschutz, Umwelt und Energie gemeinsam mit dem ADFC Bergstraße Beratung, Checks und Codierungen an.
Stadtradeln ist eine Aktion des Klima-Bündnisses, dem größten kommunalen Netzwerk zum Schutz des Weltklimas. Seit 2008 treten jährlich Städte und Gemeinden aus ganz Deutschland für mehr Klimaschutz in die Pedale. In diesem Jahr machen im Aktionszeitraum Mai bis September rund 3000 Kommunen mit. Bensheim ist zum zwölften Mal mit dabei.

Würdevoll Abschied nehmen

Bei uns steht der Mensch noch im Mittelpunkt.

Wir helfen, begleiten und beraten Menschen in ihren schweren Stunden des Abschieds

**Leffers
BESTATTUNGEN**

Heidelberger Str. 29
64625 Bensheim
Telefon 06251/ 4262

**Wir kaufen
Wohnmobile +
Wohnwagen**

03944 – 36160

Wohnmobilcenter
Am Wasserturm
www.wm-aw.de

500 m²
Ausstellungsfläche

Fliesen
und mehr
Platten-Noll
Fliesenfachgeschäft

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mo - Fr: 8 - 12 Uhr & 13 - 18 Uhr
Sa: 8 - 12 Uhr

Industriestraße 20
68642 Bürstadt

06206 6308
platten-noll.de

Viele Veranstaltungen und engagierte Mitglieder – wirtschaftliche Herausforderungen bei Busfahrten und Serviceangeboten

AWO Auerbach zieht gemischte Jahresbilanz



An zwölf der 18 zu Ehrenden konnte der 1. Vorsitzende Thorsten Schrader (links) im Rahmen der Jahreshauptversammlung der AWO Auerbach entsprechende Urkunden für langjährige Mitgliedschaft überreichen.

Mit 60 Teilnehmenden, darunter fünf Nichtmitglieder, verzeichnete die Jahreshauptversammlung der AWO Auerbach am 13. März im Bürgerhaus Kro-nepark nicht ganz die erwartete Resonanz. Der 1. Vorsitzende Thorsten Schrader würdigte in seiner Begrüßung das Engagement sowohl der Mitglieder als auch der Ehrenamtlichen, ohne das die AWO nicht bestehen könnte. „Ohne uns“, so der Vorsitzende wörtlich, „wäre es hier in Auerbach deutlich ruhiger – aber auch deutlich langweiliger.“ An die Begrüßung schloss sich das Gedenken an die sieben im Jahr 2025 verstorbenen Vereinsmitglieder an.

In seinem Vorstandsbericht konnte Schrader beachtliche Zahlen präsentieren. Im Vorjahr führte die AWO 44 Veranstaltungen mit nahezu 2.200 Teilnehmenden durch. Den größten Anteil daran hatten die zwölf Seniorennachmittage mit 782 Personen, gefolgt von den monatlichen Tanzcafés mit 670 Tänzerinnen und Tänzern. An den 13 Busfahrten,

darunter eine sechstägige Fahrt in den Harz, nahmen insgesamt 645 Gäste teil. Der Vorstand tagte insgesamt viermal. Einen kleinen Rückschlag gab es bei der Mitgliederzahl: Acht Eintritten standen fünf Austritte und sieben Todesfälle gegenüber, sodass der Verein zum Jahreswechsel 156 Mitglieder zählte.

Das Thema Busfahrten wurde vom Organisator Horst Knop ergänzend beleuchtet. Ihm liegen insgesamt 132 Voranmeldungen vor. Dennoch war von den zwölf Fahrten nur die Hälfte ausgebucht, was über das Jahr hinweg den Ausfall einer gesamten Busbelegung bedeutete. Nur vier Fahrten waren kostendeckend, was ein fast vierstelliges Defizit zur Folge hatte. Da stelle sich die Frage, welche Erwartungen die Mehrheit der durch ihre Voranmeldung erfassten Interessierten grundsätzlich an das Fahrtenprogramm habe. Bestes Negativbeispiel war die Premiumfahrt zur Burg Eltz und an die Mosel, für die lediglich 35 Anmeldungen eingingen. Diese Erfahrung

machte es auch notwendig, den Teilnehmerpreis erneut um 3,00 Euro anzuheben. Leider hätten die beiden ersten Fahrten dieses Jahres den Negativtrend des Vorjahres deutlich bestätigt.

Die zuvor geschilderten Verluste prägten auch den Kassenbericht von Rechnerin Hildegard Krell, der mit einem deutlichen Minus abschloss. Daran war auch in besonderem Maße der tägliche Service „Essen auf Rädern“ beteiligt, der derzeit wöchentlich 83 Essensteilnehmende mit 450 Mahlzeiten versorgt. Im Bericht der Kassenprüferinnen Irene Hottenbacher und Roswitha Wagner gab es viel Lob für eine sehr umfangreiche und korrekte Kassenführung. Daher konnte die Versammlung den gesamten Vorstand guten Gewissens entlasten.

Beim Tagesordnungspunkt „Grußworte“ meldete sich Jürgen Kaltwasser zu Wort und überbrachte Grüße sowie Dankesworte im Namen der bisherigen Stadt-

verordnetenversammlung.

Drei Anträge lagen der Versammlung zur Beratung und Abstimmung vor. Zunächst wurde Frau Levona Eckstein als neues Mitglied des Vorstands einstimmig bestätigt. Ein weiterer Antrag galt der überfälligen Einführung eines Mindestbeitrags, da aus der Vergangenheit noch sehr unterschiedliche Zahlungseingänge vorliegen. Dem Antrag des Vorstands auf eine Mindesthöhe von 3,50 Euro folgte die Versammlung nicht, sondern beschloss nach intensiver Aussprache einen Beitrag von 4,00 Euro beziehungsweise 6,00 Euro für Familien pro Monat. Der dritte Antrag befasste sich mit dem fehlenden Versicherungsschutz von Mitgliedern und Amtsträgern. Hierzu war in der letzten Vorstandssitzung bekannt geworden, dass für diesen Personenkreis seitens der übergeordneten Organisationen keinerlei Versicherungsschutz vorgesehen ist. Daher bevoll-

mächtigte die Versammlung den Vorstand einstimmig, bei einem örtlichen Versicherungsanbieter einen entsprechenden Schutz für alle Betroffenen abzuschließen.

Die Ehrung für langjährige Mitgliedschaft hatten sich im Jahr 2025 insgesamt 18 Mitglieder verdient. Diese brachten es zusammen auf stolze 515 Mitgliedsjahre. Mit Urkunde und Präsent wurden vom Vorsitzenden für 15 Jahre Helga Bock, Helga Geiß, Brigitte Heil und Erika Spöhr, für 20 Jahre Reimer Johann, Sigrid Kübitz und Lorenz Schumacher, für 25 Jahre Hedwig Chylla und Reinhard Wagner, für 30 Jahre

Karin Schuchmann, Rosalie Vorreiter und Fritz Walter, für 35 Jahre Horstfried Oehler, für 40 Jahre Norbert Bauer, Dr. Reinhard Bauß, Anni Degenhardt und Jürgen Kaltwasser sowie für 60 Jahre Hildegard Schubert geehrt. Für alle Geehrten bedankte sich Norbert Bauer und verband dies mit seiner Anerkennung für die engagierte Arbeit der Verantwortlichen des Vereins.

Nach einem abschließenden Ausblick auf die kommenden Veranstaltungen des Jahres schloss sich in bewährter Weise der Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen an. Kn.

Earth Hour: Auch Bensheim schaltet das Licht aus

Zum bereits 20. Mal findet am Samstag, 28. März, die weltweit größte Klima- und Naturschutzaktion statt: die Earth Hour. Tausende Städte und Gemeinden rund um den Globus beteiligen sich und schalten ab 20.30 Uhr für eine Stunde das Licht aus. Damit setzen Millionen Menschen gemeinsam ein sichtbares und kraftvolles Zeichen für den Schutz unseres Planeten und eine nachhaltige Zukunft.

Auch die Stadt Bensheim ist in diesem Jahr wieder mit dabei. Auf Initiative der Stadt bleiben während der Earth Hour das Auerbacher Schloss, das Kirchberghäuschen sowie die LED-Wand am Bürgerhaus für eine Stunde unbeleuchtet. Die bewusste Dunkelheit dieser Wahrzeichen soll symbolisieren: Klimaschutz beginnt vor Ort – und lebt vom Mitmachen.

Weltweit beteiligen sich im Rahmen der Earth Hour Millionen von Menschen, tausende Städte, Gemeinden und Unternehmen. Nahezu alle deutschen

Großstädte hüllen prominente Bauwerke für mindestens eine Stunde in Dunkelheit – darunter das Brandenburger Tor, der Kölner Dom oder das Heidelberger Schloss. Dieses gemeinsame Handeln macht deutlich: Klimaschutz verbindet über Länder- und Stadtgrenzen hinweg.

Die Stadt Bensheim ruft alle Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen dazu auf, sich ebenfalls an der Earth Hour zu beteiligen. „Schalten auch Sie am 28. März um 20.30 Uhr für eine Stunde das Licht aus – ob zu Hause, im Büro, im Geschäft oder an Ihrem Unternehmensstandort. Jede Teilnahme zählt und macht sichtbar, dass wir gemeinsam Verantwortung für unsere Erde übernehmen“, betont das Team Klimaschutz, Umwelt und Energie.

Die Earth Hour bietet eine niedrigschwellige Möglichkeit, Engagement für Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung zu demonstrieren und das Thema Klimaschutz wieder weiter ins Bewusstsein zu rücken.

Beschriftungen und Drucksachen

VIRUS
BESCHRIFTUNGEN

Tel.: 06264 - 940 532 6

Beratung vom Fachmann

...garantiert mehr Spaß beim Renovieren!
Wir helfen Ihnen dabei gerne weiter.

Dekorative Designbeläge Teppichboden Tapeten

HEIMTEX-CENTER
BODENBELÄGE
Designbeläge
TEPPICHBODEN • TEPPICHE
FABRIKSTRASSE 5 • 64625 BENSHEIM • FON 0 62 51 / 6 27 86

Die Teamwerker
Hand in Hand Werker

... auch wir sind dabei!

Erfolge für die Musikschule

Nach ihrer erfolgreichen Qualifikation im Regionalwettbewerb konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Musikschule Bensheim beim diesjährigen Landeswettbewerb Jugend musiziert erneut ihr Können unter Beweis stellen. Austragungsort war die hessische Landesmusikakademie in Schlitz, in der sich die musikalischen Nachwuchstalente des Landes trafen. In diesem Jahr waren unter anderen die Solo-Kategorien Klavier und Schlagzeug sowie die Ensemblewertung Blasinstrumente zur Teilnahme aufgerufen.

wurde Greta Toffel aus der Klavierklasse von Yaeko Albrecht noch einmal zum Vorspiel eingeladen. Die junge Pianistin konnte in der Altersgruppe II (11 Jahre) mit ihrem abwechslungsreichen Programm mit Werken von Beethoven und Sibelius erneut überzeugen und erzielte mit 22 Punkten (von 25 möglichen) einen starken zweiten Preis

Ebenfalls in der Altersgruppe II startete der Schlagzeuger Berkin Bozkaya aus der Klasse von Helmut Karas in der Kategorie Drum Set solo. Während ein Drummer normalerweise unterstützend im Hintergrund einer Band wirkt, verlangt die Solowertung ein zusätzliches Maß an Phrasierung und Ausdruck. Mit rhythmischem Groove aus Pop und Latin erspielte sich der junge Trommler aus der Bensheimer Schlagzeugklasse ebenfalls einen zweiten Preis.

So kommen die jungen Preisträger nicht nur erfolgreich, sondern auch mit vielen neuen musikalischen Eindrücken vom diesjährigen Landeswettbewerb zurück, was ihrer weiteren musikalischen Ausbildung zusätzliche Motivation verleiht.

-Anzeige -

Eine Travestie-Revue der Extraklasse

Glanz, Glamour und große Stimmen

Seit über einem Jahrzehnt begeistert diese außergewöhnliche Travestie-Revue Mirage Show ihr Publikum mit einer einzigartigen Mischung aus Glamour, Humor und erstklassiger Unterhaltung. Was einst als leidenschaftliches Bühnenprojekt begann, hat sich längst zu einer der erfolgreichsten und beliebtesten Shows ihres Genres entwickelt.

Die Revue kommt am **Freitag, 08.05.2026**
Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Parktheater Bensheim
Georg – Stolle – Platz 5
64625 Bensheim

Wenn sich der Vorhang hebt, erwartet die Zuschauer eine schillernde Welt voller funkelnder Kostüme, mitreißender Live-Performance und charmanter Moderation. Auf der Bühne stehen einige der bekanntesten und beliebtesten Travestiekünstler des deutschsprachigen Raums – Persönlichkeiten, die ihr Publikum mit beeindruckenden Stimmen, pointiertem Humor und großem Showtalent begeistern.

Die Revue verbindet klassische Travestie-Tradition mit moderner Entertainment-Kultur: große Schlager, internationale Hits, verblüffende Parodien und emotionale Momente wechseln sich in einem temporeichen Programm ab. Jede Nummer ist liebevoll inszeniert und zeigt die enorme Vielfalt dieser besonderen Kunstform.

Seit mehr als zehn Jahren zieht die Show ein begeistertes Publikum in ihren Bann – ein Abend voller Lachen, Staunen und Gänsehautmomenten ist garantiert. Die Mischung aus Eleganz, Witz und beeindruckender Bühnenpräsenz macht diese Travestie-Revue zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Ob langjährige Fans oder neugierige Erstbesucher: Wer sich auf diese glanzvolle Show einlässt, wird schnell verstehen, warum sie seit über zehn Jahren zu den festen Größen der Unterhaltungsszene gehört.

KMB informiert Bürgerinnen und Bürger im Verbandsgebiet

Verschärfte Regeln bei der Rattenbekämpfung

Seit dem 1. Januar 2026 gelten bundesweit deutlich strengere gesetzliche Vorgaben für die Rattenbekämpfung. Darauf weist der Zweckverband Kommunalwirtschaft Mittlere Bergstraße (KMB) hin. Der Verband ist als kommunaler Dienstleister für seine fünf Mitgliedskommunen unter anderem für die Rattenbekämpfung in der öffentlichen Kanalisation zuständig. Ziel der neuen Regelungen ist es, beim Einsatz von Rattengift Wildtiere, Haustiere und die Umwelt besser zu schützen und den Eintrag hochgiftiger Wirkstoffe in Gewässer und Böden zu vermeiden.

Die wichtigsten Regelungen ab 2026 auf einen Blick

Verbot der Dauerbeköderung: Das vorsorgliche oder dauerhafte Auslegen von Rattengift ist seit dem 1.1.2026 untersagt.

Gift Einsatz nur bei nachgewiesenem Befall: Rattengift darf nur noch dann eingesetzt werden, wenn ein tatsächlicher Befall durch ein Monitoring festgestellt wurde.

Einsatz nur durch Fachkräfte: Hochwirksame Rodentizide der zweiten Generation dürfen nur noch von geschulten und sachkundigen Schädlingsbekämpfern angewendet werden.

Köderschutzboxen sind Pflicht: In der Kanalisation, im Außenbereich sowie in der Nähe von Gewässern dürfen Giftköder nur noch in gesicherten Köderschutzboxen ausgelegt werden, um Wildtiere zu schützen.

Dokumentationspflicht: Alle Bekämpfungsmaßnahmen müssen kontrolliert und nachvollziehbar dokumentiert werden.

Was tun bei Rattensichtung?

Der KMB bittet Bürgerinnen und Bürger, bei einer Rattensichtung wie folgt vorzugehen: Rattenbefall auf öffentlichen Wegen, Plätzen oder in der Kanalisation sollte dem KMB gemeldet werden. Dies ist z.B. schnell und unkompliziert über die Mängelmelder-App möglich. Dort können Ort und Art der Beobachtung angegeben und bei Bedarf ein Foto hochgeladen werden. Alternativ kann die Rattensichtung auch telefonisch gemeldet werden an Thomas Müller vom KMB: 06251-109642. Der KMB prüft anschließend, ob ein akuter Rattenbefall vorliegt,

und leitet – falls erforderlich – anlassbezogene Maßnahmen nach den gesetzlichen Vorgaben ein. Eine vorbeugende oder dauerhafte Bekämpfung mit Gift ist nach den verschärften Regelungen nicht mehr zulässig. Im Verbandsgebiet erfolgt der Einsatz mobiler Köderschutzboxen durch einen spezialisierten Fachbetrieb im Auftrag des KMB.

Für die Rattenbekämpfung auf privaten Grundstücken sind grundsätzlich die Eigentümerinnen und Eigentümer verantwortlich. Bei Rattenbefall sollte immer ein zertifiziertes Schädlingsbekämpfungsunternehmen beauftragt werden. Diese Fachbetriebe verfügen über den notwendigen Sachkundenachweis und setzen die Bekämpfung rechtssicher und umweltschonend um. Der KMB steht Eigentümerinnen und Eigentümern dabei gerne beratend zur Seite. Rattengift darf niemals eigenständig oder vorsorglich ausgelegt werden. Der unsachgemäße Einsatz ist verboten, gefährdet Menschen, Haustiere und Wildtiere und kann als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

So können Sie Ratten auf dem eigenen Grundstück vorbeugen

Ein wichtiger Baustein der Rattenbekämpfung ist die Vorbeugung. Bürgerinnen und Bürger können mit einfachen Maßnahmen dazu beitragen, dass Ratten gar nicht erst angelockt werden:

Keine Essensreste in die Toilette oder in den Abfluss werfen

Organische Abfälle und Speisereste sind ausschließlich über die Biotonne oder nur in fest verschlossenen und unzugänglichen Kompostbehältern zu entsorgen. Mülltonnen geschlossen halten, keine Abfälle daneben abstellen. Gelbe Säcke bis zum Abholtermin geschützt lagern und erst kurz vor der Abholung auf die Straße stellen.

Grundsätzlich auf saubere und hygienische Verhältnisse im Wohnumfeld achten. Keine Essensreste für Tiere im Garten auslegen. Keller-, Schuppen- und Garagentüren geschlossen halten. Schlupflöcher, offene Schächte und Ritzen an Gebäuden abdichten.

Diese Maßnahmen helfen, Nahrungsquellen und Unterschlupfmöglichkeiten zu reduzieren.



Die liebe 5jährige **Terry** ist ein echtes Geschenk. Sie ist lieb, nett und verträglich und mag alle Menschen, auch kleine. Sie spielt mit den anderen Hunden und schleppt zum Unwillen der Tierpfleger frische Decken bevorzugt in den Hof. Damit haben sie und die Junghunde gleich doppelt Spaß! Terry geht sehr gerne spazieren und ist auch hier sehr unkompliziert. Terry passt zu Anfängern und Hundeerfahrenen, zu Menschen mit weiteren Hunden oder auch als Einzelhund. Sie will gerne dabei sein und etwas erleben.



Fränk ist ein netter Fundkater, gepflegt, verschmust, etwa 4 Jahre jung und wunderschön, aber leider war er weder kastriert noch gechippt oder tätowiert. In Natura sieht Fränk noch viel zauberhafter aus, als auf dem Foto. Schlank, groß, mit ausdrucksvollen grünen Augen, zugewandt und absolut pflegeleicht kommt er daher. Er wünscht sich ein Zuhause, in dem man besser auf ihn achtet als vorher. Fränk ist FIV-positiv getestet ist, wie so viele unkastrierte Freigänger im Odenwald. Er darf nach Eingewöhnung auch wieder Freigang haben, denn gefährlich ist er für andere Katzen nicht. Er kann die Infektion nur durch den Austausch von Körperflüssigkeiten weitergeben, aber er ist natürlich mittlerweile kastriert, geimpft und gechippt. Fränk kann auch als FIV-positiver Kater recht alt werden.



Jako (ca. 5 Jahre) trägt sozusagen eine Topfrisur und sieht damit, wohlwollend ausgedrückt, erstmal nicht arg schnittig aus. Das macht er aber mehrfach wett durch seine liebevolle Art. Er ist sehr verschmust und möchte nur gestreichelt und geherzt werden. Auch dem einen oder anderen Leckerli ist er natürlich nicht abgeneigt. Mit den anderen Katzen im Gehege lebt er in friedlicher Koexistenz. Er könnte als Zweitkater zu einer weiteren sehr netten Katze ziehen oder auch eine Familie als einzige Katze komplettieren. Er sollte auf jeden Fall Freigang haben, denn er hat wohl längere Zeit draußen gelebt, bevor er aufgegriffen wurde. Er ist natürlich geimpft, gechippt und auch kastriert.

Hyundai Power-Leasing.

Profitieren Sie von starken Nachlässen bei unseren Aktions-Fahrzeugen.

Jetzt bei uns ohne Anzahlung zum Best Deal leasen!

z.B. Hyundai i20 Select 1.0 T-GDI 66 kW (90 PS) Frontantrieb, Benzin, Klimaanlage, Navi, Bluetooth®-Freisprecheinrichtung, Apple CarPlay™ und Android Auto™, LED-Tagfahrlicht, Rückfahrkamera, Einparkhilfe hinten, Aktiver Spurhalteassistent (LKA), Verkehrszeichenerkennung (ISLA), Autonomer Notbremsassistent (FCA), eCall u.v.m.	z.B. Hyundai TUCSON Select 1.6 T-GDI 110 kW (150 PS) Frontantrieb, Automatik, Benzin, 2-Zonen-Klimaautomatik, Navi, Bluetooth®-Freisprecheinrichtung, Apple CarPlay™ und Android Auto™, Voll-LED-Scheinwerfer, Rückfahrkamera, Einparkhilfe vorne und hinten, Aktiver Spurhalteassistent (LKA), Verkehrszeichenerkennung (ISLA), Autonomer Notbremsassistent (FCA), eCall u.v.m.
Aktionspreis: 18.990,00 € oder monatlich ab:^{1,2} 129,00 €	Aktionspreis ab: 31.490,00 € oder monatlich ab:^{1,3} 237,00 €
Hyundai i20 Select 1.0 T-GDI 66 kW (90 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe: Energieverbrauch kombiniert: 5,7 l/100 km; CO ₂ -Emissionen kombiniert: 129 g/km; CO ₂ -Klasse: D.	Hyundai TUCSON Select 1.6 T-GDI 110 kW (150 PS) 6-Gang-Schaltgetriebe: Energieverbrauch kombiniert: 7 l/100 km; CO ₂ -Emissionen kombiniert: 158 g/km; CO ₂ -Klasse: F.

Nicht das richtige Fahrzeug dabei? Fragen Sie uns nach Ihrem persönlichen Aktions-Angebot für Wunschmodell. Wir Beraten Sie gerne!

AUTOHAUS GMBH
SCHLÄFER
GRUNSTADT
BAD DÜRKHEIM
BÜRSTADT

HYUNDAI
...EINFACH BESSER

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Autohaus Schläfer GmbH
67269 Grünstadt • Obersülzer Str. 35 • Tel. 06359 924660
67098 Bad Dürkheim • Mannheimer Str. 108-112 • Tel. 06322 94330
68642 Bürstadt • Forsthausstr. 14-16 • Tel. 06206 95115-0
www.autohaus-schlaefer.de



5
JAHRE

Garantie
ohne Kilometerlimit*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.
1) Ein unverbindliches Leasingbeispiel für Privatkunden der Hyundai Leasing, ein Service der Allane SE, Parkring 33, D-85748 Garching bei München. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Laufzeit: 48 Monate; Laufleistung p. a. 10.000 km; 2) einmalige Leasingsonderzahlung 0,00 €; Gesamtbetrag: 7.410,71 €; Leasingfaktor 0,6%; zusätzlich Überführungskosten in Höhe von 990,00 €; 2) einmalige Leasingsonderzahlung 0,00 €; Gesamtbetrag: 12.720,79 €; Leasingfaktor 0,607%; zusätzlich Überführungskosten in Höhe von 1.190,00 €. Angebot gültig für Zulassungen bis 31.03.2026. Angebot gültig für Neuwagen und solange der Vorrat reicht. | Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Druckfehler, Irrtümer, Änderung und Zwischenverkauf vorbehalten.

Bensheim erhält erneut maximale Förderung durch „Demokratie Leben!“

Aktionstag mit den Klinikclowns
am 9. Mai 2026

„Lachen verbindet!“

Die Bewerbung der Stadt Bensheim um eine weitere Förderung durch das Bundesprogramm „Demokratie Leben!“ war erfolgreich. Somit erhält die Stadt – wie auch im Jahr 2025 – die maximale Fördersumme von 140.000 Euro pro Jahr. „Als Bürgermeisterin unserer Stadt freue ich mich sehr, dass Bensheim wieder die Zusage erhalten hat. Das spricht für die erfolgreiche Arbeit im vergangenen Jahr, das große Potenzial an Demokratie fördernde Projekte, welches durch den Bund erkannt wird“, sagte Bensheims Bürgermeisterin Christine Klein. Mit der erneuten Förderzusage bleibt Bensheim Teil einer bundesweiten Strategie.

Mit dem Bundesprogramm werden Projekte gefördert, die demokratische Werte im Alltag

stärken, gesellschaftliche Vielfalt aktiv gestalten und extremistischen Entwicklungen frühzeitig vorbeugen. Weitere Fördergelder in Höhe von 12.000 Euro pro Jahr erhält die Stadt Bensheim aus dem Landesprogramm „Hessen – aktiv für Demokratie und gegen Extremismus“.

Das Bundesförderprogramm „Demokratie Leben!“ gibt es seit 2015. Die dritte Förderperiode, die 2025 begann, ist bis zum Jahr 2032 befristet. Bensheim muss sich – wie alle anderen Kommunen und Kreise auch, die aus dem Topf gefördert werden wollen – jedes Jahr neu bewerben.

In der größten Stadt im Kreis Bergstraße bilden Koordinierungs- und Fachstelle und federführendes Amt die zwei Säulen der „Partnerschaft für Demokratie

Bensheim“ – so heißt der lokale Ableger von „Demokratie Leben“ in Bensheim. Die Koordinierungs- und Fachstelle ist bei der Caritas angesiedelt, organisiert das operative Geschäft, berät zu den Projekten, steht in engem Kontakt zur Zivilgesellschaft und zur Stadtverwaltung. Dort kümmert sich das federführende Amt, welches dem Büro der Bürgermeisterin zugeordnet ist, um die verwaltungstechnischen Abläufe, berät bei Planungs- und Strategiefragen der „Partnerschaft für Demokratie Bensheim“ und ist die Verbindung zum Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben. Dort laufen die Fäden aller „Partnerschaften für Demokratie“ in Deutschland zusammen.

In Hessen wurden 2025 insgesamt 28 Partnerschaften mit

unterschiedlich hohen Fördersummen unterstützt. Die Stadt Bensheim gehörte zu den Kommunen, die für 2026 mit einer Fördersumme von 140.000 Euro den Maximalbetrag erhielten. „Das gibt uns viele Möglichkeiten, in unserer Stadt Projekte im Sinne von Demokratiebildung und Extremismusprävention zu fördern“, betonte Rathauschefin Christine Klein.

Andreas Waldenmeier, Leiter des Caritas Zentrums Franziskushaus, freut sich auf die Fortsetzung der guten Zusammenarbeit von Caritas und Stadt sowie auf viele Projekte auch im Jahr 2026: „Viele Schwerpunkte der Netzwerkarbeit sind niederschwellig und haben marginalisierte Gruppen, Menschen mit Teilhabebeschränkungen, Jugendliche und Kinder, Schulen, Vereine,

Religionsgemeinschaften sowie Unternehmen im Blick.“

Gemeinsam mit den Projektanbietenden wollen Stadt Bensheim und Caritas auch in diesem Jahr Räume schaffen, in denen demokratische Beteiligung gelebt und gesellschaftliche Verantwortung übernommen wird. Diversität wird als Bereicherung des Zusammenlebens verstanden. Projekte zur interkulturellen Begegnung und zur Förderung von Toleranz stärken das gegenseitige Verständnis und tragen zu einem offenen Stadtklima bei.

Beratung und Informationen zu Fördermöglichkeiten und -bedingungen gibt es über die Koordinierungs- und Fachstelle, Ansprechpartnerin Magdalena Schumann, Telefon 06251 85425152, Mail: kuf.bensheim@caritas-darmstadt.de.



Normalerweise trifft man sie in Krankenhäusern oder Pflegeeinrichtungen. Doch einmal im Jahr sind die Klinikclowns deutschlandweit auch im öffentlichen Raum zu erleben: Der Dachverband Clowns in Medizin und Pflege Deutschland e.V. lädt herzlich ein zu seinem diesjährigen Aktionstag unter dem Motto „zauberhaft“.

nen zeigen die Klinikclowns, wie sie sonst bei kranken Kindern und pflegebedürftigen Menschen für Freude sorgen, präsentieren ihre Improvisationskunst und informieren über ihre Arbeit im Dachverband Clowns in Medizin und Pflege.

Feiern Sie den Aktionstag am 9. Mai 2026 von 10. bis 13. Uhr mit den Klinikclowns 26, in der Stadtbibliothek (Platanenallee 5).

Die Handwerkerseite

- Fachbetriebe ganz aus Ihrer Nähe -

HEIZEN
Energiebewusste Heiztechnik
Sanitäranlagen
Öl-/Gas-Notdienst
Kundendienst

& SPAREN
www.helfrich-hp.de
HELFRICH
Heizung
Sanitär
06252 72005
Heppenheim
Briefelstr. 6-8

KONZEPTION
BAUMPFLEGE
BAUMFÄLLUNG
TEICHBAU

VIRUS
BESCHRIFTUNGEN

Wir machen Werbung sichtbar

WERBE SCHILDER
KFZ- FOLIERUNG
DIGITAL DRUCK
SONNENSCHUTZ FOLIEN
FAHRZEUG BESCHRIFTUNG
und vieles mehr...

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.

Tel: 06254 - 940 333 5 • Weidenring 32 • Bensheim • kontakt@virus-beschriftungen.de

... und welcher Badtyp bist Du?

Wir haben für jeden das maßgeschneiderte Bad. Von der ausführlichen Beratung bis zur Fertigstellung, inklusive aller Gewerke. Sprechen Sie uns an.

Herbert Service GmbH
Robert-Bosch-Str. 24
64625 Bensheim
Tel. 06251 800 850
www.herbert.de

Herbert
Spezialisten für Gebäudetechnik

HEIMDECOR

- Gardinen
- Teppichböden
- Tapeten
- Bodenbeläge
- Sonnenschutz

HAHN
DIE MODE - DIE QUALITÄT - DIE BERATUNG
64625 Bensheim-Auerbach Berliner Ring 131
Telefon 06251/ 783 22

Alles Badespaß oder was?

HELFRICH
Heizung
Sanitär
06252 72005
Heppenheim
Briefelstr. 6-8

...viel mehr als nur Steine

Die kompetente Beratung gibt's dazu

ZILLIG BAUSTOFFE
DIE BAUSTOFF-PROFIS

Schillerstraße 78 Bensheim-Auerbach
Tel. 06251 - 25 69 Fax 6 77 45 Geöffnet: Mo-Fr 7.00-17.00 Uhr, Sa 8.00-12.00 Uhr

Türen für versch. Einsatzzwecke
Entwässerungen • Revisionstüren
Estrichprodukte • Zementprodukte
Natursteine • Isoliermaterial • Werkzeuge
Farben/Farbmischanlage • Reiniger • uvm.

Impressum

Das "Bensheimer Blättche" erscheint in der:

Thiel & Dürr Verlags GbR
Auf der Insel 22
64686 Lautertal

Tel. 06254 - 94 27 33

info@bensheimer-blaettsche.de
bensheimer-blaettsche.de

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte in Bensheim mit den Stadtteilen: Auerbach, Hochstädten, Fehldorf, Schwandheim, Zell, Gronau, Schönberg, Wilmshausen und Elmshausen. Bei Nichterscheinen infolge Streiks oder höherer Gewalt kein Recht auf Zustellung.

Redaktion und Anzeigen:
Tanja Thiel, Manfred Dürr

Satz und Layout:
Tanja Thiel, Manfred Dürr

Druck:
Die Rheinpfalz, Ludwigshafen

Auflage: 15.000 Exemplare
Erscheinungsweise: monatlich

Bensheim wird Modellkommune

Die Stadt Bensheim wurde vom Hessischen Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt als Modellkommune im Dialogforum „Spurenstoffe im Hessischen Ried“ ausgewählt. Ziel des Projekts ist es, den Eintrag von Spurenstoffen aus Haushalten, Medizin, Industrie und Landwirtschaft in Gewässer und Grundwasser zu reduzieren.

Das Hessische Ried ist der größte Grundwasserspeicher Hessens und von zentraler Bedeutung für die Trinkwasserversorgung. Gleichzeitig ist die Region durch dichte Besiedlung, intensive Landwirtschaft und durchlässige Böden besonders anfällig für Belastungen.

Als Modellkommune will Bensheim gezielt auf Information und Sensibilisierung der Bevölkerung setzen. Rückstände aus Medikamenten oder Haushaltsprodukten gelangen häufig über das Abwasser in die Umwelt und können so langfristig das Grundwasser beeinträchtigen.

„Das Thema wurde bislang oft unterschätzt, gleichzeitig besteht ein großer Informationsbedarf. Als Modellkommune möchten wir Verantwortung übernehmen und das Bewusstsein in der Region stärken“, erklärt Umweltdezernent Frank Daum.

Die Stadt erhält Zugang zu erprobten Maßnahmen und wird fachlich begleitet. Ziel ist es, den Eintrag von Spurenstoffen messbar zu verringern und das Grundwasser nachhaltig zu schützen.

- Anzeige -

Waldwissen vor der Haustür

Pilze & Wildpflanzen sicher entdecken – Kurse zwischen Bergstraße und Odenwald

Im Wald und am Wegesrand wächst mehr Essbares, als viele vermuten – aber eben auch manches, das man besser stehen lässt. In meinen Kursen geht es um sichere Bestimmung, Verwechslungsgefahren und eine naturverträgliche Nutzung – praxisnah und verständlich.

Wenn wir draußen unterwegs sind, passiert es schnell: Ein Pilz im Laub, eine Pflanze am Feldrand – und sofort ist die Frage da: „Ist das essbar?“ Viele verlassen sich dann auf Apps, Fotos im Netz oder ein Bauchgefühl. Genau hier entstehen Risiken: Bei Pilzen können kleine Unterschiede über genießbar oder giftig entscheiden, und auch bei Wildpflanzen gibt es Arten, die sich sehr ähnlich sehen.

Mein Name ist Christa Jöckel und ich bin Pilzsachverständige (DGfM). Ich begleite Menschen in der Region Bergstraße/Odenwald dabei, ihr Naturwissen sauber aufzubauen. Nicht als Ratespiel, sondern mit klaren Merkmalen, einfachen Prüfschritten und dem Blick für das, was wirklich zählt.

Sicher bestimmen statt „wird schon passen“

Wir arbeiten immer mit dem Grund-

satz: nur sammeln, was sicher erkannt ist. Bei Pilzen schauen wir uns u. a. Hut, Stiel, Röhren oder Lamellen, Geruch und Konsistenz an – und sprechen darüber, welche Merkmale verlässlich sind und welche in die Irre führen können. Bei Wildpflanzen geht es um eindeutige Bestimmungsmerkmale, Standort und mögliche Verwechslungen. Dazu kommen Regeln zum naturverträglichen Sammeln und Hinweise, wann man lieber nur beobachtet.

Praxisnah lernen – direkt draußen

Meine Formate sind bewusst praktisch: Wir bestimmen gemeinsam vor Ort, vergleichen Funde, üben das Einordnen und besprechen typische „Doppelgänger“. Wer möchte, bekommt außerdem Ideen zur sinnvollen Verwendung – zum Beispiel für einfache Küchenanwendungen oder Grundlagen der Verarbeitung (je nach Kurs).

Für wen sind die Kurse gedacht?

Für Einsteigerinnen und Einsteiger genauso wie für alle, die bereits sammeln, aber mehr Sicherheit wollen. Es gibt offene Termine, kleine Gruppen-

formate sowie individuelle Angebote – zum Beispiel für Familien, Vereine oder Einrichtungen wie KiTas, Schulen oder Pflegeeinrichtungen.

Individuelle Formate & Pilzberatung vor Ort

Neben festen Kursterminen biete ich auf Anfrage auch individuelle Termine an – zum Beispiel als kleine Gruppenberatung direkt an eurem Sammelort. So können wir gemeinsam genau die Arten anschauen, die bei euch immer wieder auftauchen, und klären, was sicher bestimmbar ist, wo Risiken liegen und wie man Funde sinnvoll einordnet.

Bei Bedarf ist auch eine Korbkontrolle bzw. Fundbesprechung möglich (Details und Ablauf auf der Webseite).

Warum sich das lohnt – auch ohne vollen Korb

Wer Arten sicher erkennt, sieht die Natur anders: als Lebensgemeinschaft und Kreislauf. Und ganz nebenbei wird jeder Spaziergang spannender, weil Details sichtbar werden, die vorher verborgen waren.

Aktuelle Termine, Kursbeschreibungen und Buchung: natur-rockt.de



natur-rockt.de

Wildes Wissen für deinen Alltag.

Natur-rockt.de

Kurse & Touren rund um Pilze und Wildpflanzen

Buchung & Termine: natur-rockt.de/kurse

Kontakt: post@natur-rockt.de | Tel. 0177 6518000

Gefährliche Verwechslungspartner: Allein die Stielbeschaffenheit entscheidet, ob man einen hervorragenden Speisepilz oder einen tödlich giftigen Pilz vor sich hat.

Pilze & Wildpflanzen Verwechslungsgefahren erkennen, bevor gesammelt wird: In meinen Kursen besprechen wir wichtige Erkennungsmerkmale und mögliche Verwechslungsgefahren

Schaden am Fahrzeug entstanden?

Am besten gleich zu uns!

Nach einem Verkehrsunfall ist eine präzise und sorgfältige Beurteilung der Schäden am Fahrzeug entscheidend. Gerade in Zeiten wie diese, wo jeder sparen muss! Verlassen Sie sich dabei auf unser Wissen in der Schadenregulierung von mehr als 25 Jahren. Wir ermitteln detailliert, umfassend und vor allem neutral die Kosten für die Reparatur Ihres Fahrzeuges, LKW, LKW mit Sonderaufbauten, Motorräder, Wohnmobilen oder E-Bikes. Wenn es um Schadenbeurteilung, Ermittlung der Schadenhöhe, Beweissicherung und deren Dokumentation bis hin zur Ermittlung ihrer zustehenden Wertminderung geht, können Sie uns Ihr vollstes Vertrauen schenken. Aufgrund jahrelanger Erfahrung und ständiger Weiterbildung, sind wir Ihr perfekter Partner wenn es um Ihre Schadenregulierung geht.

Des Weiteren bieten wir für Sie Fahrzeugbewertungen sämtlicher Fahrzeuge und Oldtimerbewertungen an. Vereinbaren Sie gerne gleich einen Termin zur kostenlosen Erstberatung unter 06251 / 67444.

Ihr Team an der Bergstraße, wenn es um Schaden und Bewertung geht.



SCAN MICH!

UNFALL?

UNSER SERVICE
schnell & unkompliziert

TÜVNORD
Partnerbüro



Schaden-/Wertgutachten an:

- KFZ + LKW
- LKW mit Sonderaufbauten
- Motorräder
- Arbeitsmaschinen
- Wohnmobile
- E-Bikes



**Kfz-Sachverständigen Bergstraße
Öhlschläger & Metzger GmbH**

